

# Ich möchte kein schlechter Lehrer sein! Alternativen

Beitrag von „**WolkenKuchen**“ vom 28. Oktober 2018 13:36

## [Zitat von state\\_of Trance](#)

Ich fände es noch wichtig zu erwähnen, dass für dich echt der falsche Zeitpunkt ist, nach Alternativen zu suchen.

Ich hatte im Studium auch eine gewisse Zweifelphase, habe mir aber vorgenommen, auf jeden Fall das Referendariat zu machen.

Und das solltest du auch tun und dir dabei wirklich sehr ernsthaft die Frage stellen, ob du dir diese Arbeit langfristig vorstellen könntest oder nicht. Das ist nicht unbedingt immer so leicht, da man natürlich von den äußeren Bedingungen des Referendariats abstrahieren und das Alltagsgeschäft betrachten muss. Im unbeobachteten Unterricht lernt man dieses aber meiner Meinung nach immer noch zu Genüge kennen.

Inwiefern der falsche Zeitpunkt?

Die Frage ist, was ich mache, wenn ich sehe, dass es nicht das Richtige für mich ist? Dann wäre ich bereits 34 und würde wieder dort stehen, wo ich mich jetzt befinde. Eine Bekannte meinte zu mir, dass ich es mal mit einer Stelle als Vertretungskraft versuchen soll (wird bei uns überall händeringend gesucht).